

Drewermann-Spende: 1050 Euro für die Kinder der Bergkamener Familienpaten

1050 Euro haben die Besucher der jüngsten Lesung von Dr. Eugen Drewermann im studio theater Bergkamen gespendet. Diese Veranstaltung der Volkshochschule mit dem gebürtigen Bergkamener haben Tradition. Wie immer verzichtete Drewermann auf ein Honorar. Und anstatt den üblichen Eintrittspreis zu zahlen, spenden die Besucher für einen guten Zweck.



Die Drewermann-Spende überbrachte die stellvertretende Leiterin der Bergkamener Volkshochschule Manuela Sieland-Bortz (m.) an Margarete Hackmann (l.) und Brigitte Nötting.

Diesmal war die Spende für das Bergkamener Projekt Familienpaten bestimmt. Sie unterstützen bis zu vier Stunden in der Woche Familien, die in eine Notsituation geraten sind. So kümmert sich Familienpatin Brigitte Nötting zurzeit um sieben Monate alte Zwillinge. Dabei hilft sie vor allem der Mutter, die wie auch ihr Ehemann, ein Fernfahrer, der häufig nur an den Wochenenden zuhause ist, und das ältere

Geschwisterkind von der Geburt der beiden Kleinen überrascht wurde.

Noch wohnt die Familie in einem Mehrfamilienhaus. Die Probleme fangen schon damit an, dass der Zwillingskinderwagen von der Mutter nicht allein durch das Treppenhaus getragen werden. Das soll alles besser werden, wenn das eigene Haus bezogen werden kann. Doch um diesen Neubau muss sich die Mutter oft genug allein kümmern. Brigitte Nötting verschafft ihr mit ihrem Engagement die notwendige Zeit, sich um diese Dinge kümmern zu können.

Mit dem Geld, das gespendet wird, werden übrigens nicht die Einsätze der 15 Bergkamener Familienpaten finanziert. Sie engagieren sich ehrenamtlich. „Das Geld ist letztlich für die betreuten Kinder bestimmt, wenn die Familienpaten zum Beispiel mit ihnen ins Kino gehen oder ein Eis essen wollen“, erklärt Margarete Hackmann vom Verein für Familiäre Kindertagesbetreuung. Mit „ihren“ Zwillingen möchte Brigitte jetzt einen Baby-Schwimmkurs besuchen.

Eigentlich sollte Anfang November ein neuer Qualifizierungslehrgang starten. Sechs Personen haben sich dafür gemeldet, es könnten aber noch mehr sein. Deshalb hat der Projekt „Familienpaten“ den Lehrgang in Absprache mit den Teilnehmern ins Frühjahr 2017 verschoben.

Wer hier noch mitmachen möchte, kann sich im Büro der Familiären Kindertages-Betreuung bei Margarete Hackmann oder Kordula Plancke melden, Adresse: Lüttke Holz 11, Tel.: 02307-280633, E-Mail: buero@famkitabe.de.

**Das Supertalent Jay Oh ist
Gaststar bei der „TEENAGE**

HISTORY 2016“

Das Supertalent JAY OH ist Gaststar bei der „TEENAGE HISTORY 2016“, der gemeinsamen Abschluss-Show des gemeinsamen Projekts Kulturrucksack der Städte Bergkamen und Kamen, am Samstag, 19. November ab 17 Uhr in der Kamener Konzertaula.



Kinder und Jugendliche aus Kamen und Bergkamen zeigen auf der Bühne wieder, was sie drauf haben und bekommen wieder prominente Unterstützung! Mit dabei sind Tanzgruppen aus den Jugendzentren und Vereinen wie VFL Kamen, TV Südkaamen, TVG

Kaiserau, Sunshine Rünthe und viele viele mehr!

In den letzten vier Jahren war die Abschluss-Show immer ausverkauft und illustre Gäste wie Loona oder Meltem haben für einen tollen Nachmittag gesorgt! Diesmal konnten die Organisatoren den Gewinner der TV – Show „Das Supertalent 2015“ JAY OH für Kamen verpflichten.

Die Eintrittskarten sind notwendig aber natürlich wie immer völlig k o s t e n l o s ! Ab sofort gibt es die Tickets in Kamen in der Stadtbücherei, im Freizeitzentrum Lüner Höhe, im Bürgerhaus Methler und im Fachbereich Kultur im Rathaus der Stadtverwaltung Kamen. In Bergkamen gibt es die Tickets in der Jugendkunstschule, im Jugendzentrum Yellowstone und in der Stadtbibliothek! Aber Beeilung: Die ersten 400 Karten sind bereits nach einer Woche weg.

Datum: 19.11.16 Einlass: 16:30 Uhr Beginn: 17 Uhr Dauer: 120 Minuten mit Auftritt und Autogrammstunde von Dieter Bohlens Supertalent Jay Oh Alle Infos auch hier: <https://www.facebook.com/events/346811722320550/>

Sexueller Missbrauch einer 9-Jährigen: Polizei fahndet jetzt mit einem Phantombild nach dem Täter

Am vergangenen Donnerstag hat ein bislang unbekannter Mann auf einem Feldweg zwischen Schweizer Allee und Benediktinerstraße in Dortmund-Aplerbeck ein neunjähriges Mädchen in ein Gebüsch gelockt. Hier kam es zu sexuellen Handlungen an dem Kind. Die Tat geschah gegen 14 Uhr.



Wer kennt diesen Mann?

Die Polizei bittet um Mithilfe und fahndet mit einem Phantombild nach dem Unbekannten. Der Mann wird als ca. 40 Jahre alt beschrieben. Er ist zwischen 1,70 und 1,80 m groß, hat eine schlanke Figur und ca. 2 cm kurze braune Haare. Zur Tatzeit trug er eine braune Jacke, eine blaue Jeanshose, ein blaues T-Shirt und Turnschuhe. Der gesuchte Mann ist vermutlich deutscher Herkunft und starker Raucher mit einem

gelb verfärbten Zeigefinger. Am Bauch des Unbekannten befindet sich eine Narbe bzw. ein Kratzer.

Wenn Sie den Mann auf dem Phantombild kennen und Hinweise auf dessen Identität geben können, melden Sie sich bitte bei der Kriminalwache in Dortmund unter 0231-132 7441 oder unter 0231-132 7999.

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr verstorbenes Mitglied Mario Lievore

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr Mitglied Mario Lievore. Er verstarb am 29. Oktober im Alter von 76 Jahren.

Mario Lievore trat im Februar 1983 als Feuerwehrmannanwärter in die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen ein und erwarb bis zu seinem Übertritt in die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen am 27. November 1999 den Dienstgrad eines Oberfeuerwehrmannes.

Die Trauerfeier findet am Freitag, 11. November, um 14.00 Uhr in der ev. Kirche in Rünthe, Rünther Str. 42 statt. Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem ev. Friedhof in Rünthe.

Die Kameraden der Feuerwehr treffen sich um 14.15 Uhr am Pavillon auf dem Friedhof, um ihrem Kameraden die letzte Ehre zu erweisen.

Konzert der Musikschule „Bühne frei“ fällt leider aus

Die ursprünglich für Dienstag, 8. November, geplante Veranstaltung „Bühne frei“ in der städtischen Galerie fällt aus. An diesem Abend sollten Schülerinnen und Schülern aus allen Fachbereichen der Musikschule ihre ersten Konzerterfahrungen in der Öffentlichkeit sammeln.

Weitere vier Einbrüche in Einfamilien- und Reihenhäuser

Am Freitag hebelten Unbekannte zwischen 16 Uhr und 23.30 Uhr eine Terrassentür eines Einfamilienhauses an der Drususstraße in Oberaden auf und durchsuchten das Haus. Angaben zu möglichem Diebesgut liegen bisher nicht vor.

Zwischen 14.30 Uhr und 22.30 Uhr drangen am Freitag Einbrecher in Bergkamen-Mitte in der Straße In den Kämpen durch ein Fenster in ein Einfamilienhaus ein. Sie durchsuchten mehrere Räume und entwendeten Schmuck.

Am Sonntag hebelten unbekannte Täter zwischen 17 Uhr und 19 Uhr die Terrassentür eines Reihenhauses am Sanddornweg in Bergkamen-Mitte auf und durchsuchten das Haus. Auch hier liegen bislang keine Angaben zum Diebesgut vor.

In ein unbewohntes Haus an der Jahnstraße in Oberaden drangen Einbrecher in der Nacht zu Sonntag ein, indem sie ein Fenster aufbrachen. Beute konnten die Täter in dem Haus nicht machen.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise zu allen Fällen bitte

an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

NABU-Vortrag: Geschichte und Vogelwelt der Fröndenberger Kiebitzwiese

Am Montag, 14. November, stellt Gregor Zosel in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil das Fröndenberger Naturschutzgebiet Kiebitzwiese vor. Er macht in diesem Gebiet seit über 40 Jahren regelmäßig Bestandsaufnahmen der Vogelwelt und kann anhand von eigenen Fotos die Entwicklung der gefiederten Tierwelt in den letzten etwa 15 Jahren veranschaulichen. Die Ausweisung zum Naturschutzgebiet mit Vernässung, Anlage von Gewässern sowie der Errichtung einer Sperrzone hat dazu geführt, dass Gregor Zosel mittlerweile 160 Vogelarten nachweisen konnte. Der Vortrag des NABU beginnt um 19.30 Uhr.

Vorbereitungstreffen für den 10. Overberger Adventsmarkt



10. Overberger Adventsmarkt

26.11.2016, 14.00 - 20.00 Uhr Overberger Grundschule

Auch in diesem Jahr werden die Vereine in Overberge wie in den vergangenen Jahren einen Adventsmarkt ausrichten. Dieses Jahr ist es etwas besonderes, denn zum 10. Mal wird an der Overberger Grundschule der Adventsmarkt eröffnet.

Zum zweiten Vorbereitungstreffen für diesen Adventsmarkt lädt Ortsvorsteher Uwe Reichelt am Mittwoch, den 9. November, um 19.00 Uhr in die Gaststätte Almrausch, Landwehrstraße, ein.

AWO-Kitas starten Freitag ihren großen Lichterumzug

Die Bergkamener AWO-Kindertagesstätten laden am kommenden Freitag, 11. November, am Martinstag zu ihrem gemeinsamen Lichterumzug ein. Die AWO Einrichtungen Wackelzahn, Flohzirkus, Vorstadtstrolche, Springmäuse, Sonnenblume, Traumland und Villa Kunterbunt haben sich zusammen getan, um nun zum vierten Mal dieses große Fest zu organisieren.

Um 17:00 Uhr beginnt das Fest mit einem entspannten Ankommen auf dem Marktplatz. Anschließend gibt es eine kleine Aufführung des Martinsstückes und einen gemeinsamen Umzug durch den angrenzenden Stadtwald.

Die Musikschule und ein DJ werden zusätzlich für musikalische Begleitung der vielen kleinen Sänger und damit für eine schöne Atmosphäre sorgen.

Start und Ziel des Umzuges ist der Bergkamener Marktplatz. Dort gibt es die Möglichkeit bei Musik, Speis und Trank zu verweilen und sich das Martinspferd noch einmal aus der Nähe anzuschauen.

Stadtmeisterschaften im Schwimmen ein Erfolg für die Wasserfreunde

Am letzten Sonntag im Oktober fanden die diesjährigen Stadtmeisterschaften der Schwimmer im Bergkamener Hallenbad statt. Der Veranstalter war der Stadtsportbund und der Ausrichter die Wasserfreunde TuRa Bergkamen. Sie organisierten den Wettkampf, stellten alle Kampfrichter und übernahmen die Auswertung, aber auch für das leibliche Wohl wurde im Eingang des Hallenbades wieder bestens gesorgt. Da es sich hierbei um einen vereinsoffenen Wettkampf handelt, durften auch Bürger der Stadt Bergkamen daran teilnehmen.



Das Teilnehmerfeld setzte sich in diesem Jahr aus sieben Bürgern der Stadt Bergkamen, drei Teilnehmern der DLRG und 64 Schwimmern der Wasserfreunde TuRa Bergkamen zusammen. Die Stadtmeisterschaften werden in Altersklassen (AK) ausgeschrieben, wobei bei den Jahrgängen 2008 bis 1999 je zwei Jahrgänge in Jugend E bis A zusammengefasst werden und danach sind es immer zehn Jahrgänge von AK 20 bis AK 50.

Die Jugend E und D sowie die Altersklassen ab AK 40 haben die Möglichkeit 50m Brust, 50m Freistil 50m Rücken und 25m Schmetterling zu schwimmen alle anderen Schwimmer jeweils die doppelte Distanz plus die 100m Lagen. Die geschwommenen Zeiten werden dann in Punkte umgerechnet und zusammengezählt. Der Schwimmer mit der höchsten Punktzahl wird am Ende Stadtmeister in seiner Altersklasse und erhält einen der begehrten Pokale. Somit lohnt es sich natürlich möglichst viele der angebotenen Strecken zu schwimmen.

Stadtmeister in diesem Jahr sind:

Jugend E: Mira Juds (Bürgerin der Stadt) 605 Punkte; Aydin Kaan 250 Punkte

Jugend D: Hanna Juds (Bürgerin der Stadt) 1038 Punkte; Alexander Mengin 726 Punkte

Jugend C: Saskia Nicoletti 1935 Punkte; Marco Steube 1733 Punkte

Jugend B: Lisa Weber 1992 Punkte; Felix Wieczorek 2020 Punkte

Jugend A: Ann-Kathrin Teeke 2234 Punkte und Yannick Wallny 2319 Punkte

AK 20 : Alina Polplatz (Bürgerin der Stadt) 2587 Punkte; Niclas Knoke 2196 Punkte

AK 30 : Matthias Hilse 2041 Punkte

AK 40 : Nicole Wenig 208 Punkte; Michael Teeke 1509 Punkte

AK 50 : Andreas Moroz (Bürger der Stadt) 341 Punkte

Schwimmer mit Handicap: Ramona Berlin 552 Punkte; Yannik Finke 163 Punkte

Die Teilnehmer erhielten für jede geschwommene Strecke eine Urkunde und die jüngeren Schwimmer zudem Medaillen. Diese Auszeichnungen wurden den Schwimmern bei Siegerehrungen während des Wettkampfes durch Dieter Vogt vom Stadtsportbund überreicht. Die Ehrung der Stadtmeister übernahm Rüdiger Weiß als Vertreter der Stadt Bergkamen.

Frau lag reglos auf dem Gehweg: Polizei sucht Angehörige einer unbekanntes Patientin

Am Samstagabend gaben Zeugen gegen 23.20 Uhr Hinweise auf eine reglos auf dem Gehweg der Rembrandtstraße in Unna liegende Frau. Rettungskräfte übernahmen die notfallmedizinische Erstversorgung und brachten die Frau zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus. Da ihre Identität unbekannt ist, wurde die Polizei hinzu gezogen. Die Ermittlungen zur Feststellung ihrer Personalien blieben bislang erfolglos, Angehörige konnten nicht ermittelt werden.

Da sie nach wie vor nicht ansprechbar und ihr Gesundheitszustand derzeit kritisch ist, wird auf diesem Weg um Hinweise auf die Identität der Frau oder mögliche Angehörige gebeten.

Die Frau wird wie folgt beschrieben: Alter etwa Ende 60 bis Anfang 70, 165 Zentimeter und vollschlank, graue Haare, bekleidet mit einer braunen Daunenjacke, dunkelblauen Jeans, dunkelblauem Pullover, hellblauem Poloshirt, geblütem Tuch und schwarzen Lederschuhen. Die Dame führte eine Eintrittskarte für ein Konzert in der ev. Kirche vom 05.11.2016, 20 Uhr mit.

Hinweise nimmt die Polizei in Unna (Tel.: 02303/9213122) entgegen.